

An das
 Bayerische Staatsministerium für
 Umwelt und Gesundheit
 Referat 66
 Rosenkavalierplatz 2
 81925 München

**Formular für Netzwerke in der Umweltbildung
 Bewerbung um das Qualitätssiegel „Umweltbildung.Bayern“**

Antragsteller/in (juristische Person)			
Name/Bezeichnung des Umweltbildungsnetzwerkes			
Anschrift			
Geschäftsführer/in Sprecher/in			
Ansprechpartner/in			
E-Mail-Adresse			
Internetauftritt			
Telefon		Fax	
Landkreis		Regierungsbezirk	
Mitglieder des Netzwerks sind Unternehmen	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	

Anlagen

- Beiblatt „Mitglieder des Netzwerkes“
- Image-Flyer oder Positionspapier
- Leitbild (falls vorhanden)
- Programm, Liste der Veranstaltungen o. Ä. des letzten und des laufenden Jahres
- Materialien der Öffentlichkeitsarbeit (falls vorhanden)
- Presseartikel

Hinweis:

Bitte schicken Sie die ersten beiden Seiten des Formulars unterschrieben mit den Anlagen an obige Adresse.

*Das restliche Formular (ab Seite 3) bitte **vollständig am PC ausfüllen** und per E-Mail zuschicken an umweltbildung@stmug.bayern.de. Verweise auf beigefügte Anlagen reichen nicht aus.*

Erklärung

Als Antragsteller/in erkläre ich, dass das Netzwerk die Voraussetzungen gemäß den aktuellen Grundsätzen für die Verleihung des Qualitätssiegels „Umweltbildung.Bayern“ erfüllt und bestätige hiermit die Richtigkeit meiner Angaben.

Antragsteller/in und Mitglieder des Netzwerks bzw. die von ihnen durchgeführten Veranstaltungen werden nicht von der Scientology-Organisation, vergleichbaren Sekten oder sonstigen ideologisch geprägten Institutionen (mit-)getragen, (mit-)organisiert oder umgesetzt.

Handelt es sich bei einem oder mehreren Mitgliedern des Netzwerks um Unternehmen, so orientiert sich deren Wirtschaftsweise an den Grundsätzen der Nachhaltigkeit und Generationengerechtigkeit.

Sie setzen folgende Prinzipien in den Bereichen Umweltstandards, Menschenrechte, Arbeitsnormen und Korruptionsbekämpfung um (angelehnt an die Prinzipien des „Global Compact“ der Vereinten Nationen vom 26. Juli 2010):

- 1) Die Mitglieder des Netzwerks nehmen eine vorsorgende Haltung gegenüber Umweltgefährdungen ein und setzen sich mit eigenen Initiativen für die Stärkung von mehr Umweltbewusstsein ein.
- 2) Die Mitglieder des Netzwerks unterstützen den Einsatz umweltfreundlicher Technologien.
- 3) Die Mitglieder des Netzwerks respektieren und stärken die Menschenrechte und fördern ihre Einhaltung innerhalb ihrer Einflussphäre.
- 4) Die Mitglieder des Netzwerks schließen alle Formen von Zwangsarbeit bzw. erzwungener Arbeit sowie Arbeit unter menschenunwürdigen Bedingungen und Kinderarbeit aus.
- 5) Die Mitglieder des Netzwerks respektieren die Rechte ihrer Beschäftigten und erkennen sie an. Jede Art von Diskriminierung in Bezug auf Beschäftigung und Beruf wird ausgeschlossen.
- 6) Die Mitglieder des Netzwerks wahren die Vereinigungsfreiheit und die wirksame Anerkennung des Rechts auf Kollektivverhandlungen.
- 7) Die Mitglieder des Netzwerks treten gegen jede Art der Korruption ein.

Wird das Netzwerk von Unternehmen finanziell unterstützt, achtet es darauf, dass sich die Wirtschaftsweise dieser Unternehmen an den Grundsätzen der Nachhaltigkeit und Generationengerechtigkeit orientiert.

Mit der Weiterleitung der Bewerbungsunterlagen an das Kernteam „Marketing für die Umweltbildung“ zum Zwecke der Beurteilung sind wir einverstanden.

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift Ansprechpartner/in

Bewerbung um das Qualitätssiegel „Umweltbildung.Bayern“

Name des Netzwerks:

Bitte beachten Sie:

Im Folgenden sind diejenigen Kriterien

- gelb hinterlegt, die für die Auszeichnung mit dem Qualitätssiegel zwingend eingehalten werden müssen. In kursiver Schrift ist beschrieben, welcher Standard zu erfüllen ist.
- blau hinterlegt, die als Hintergrundinformation zur weiteren Beurteilung der Einrichtung dienen.

1 Beschreibung des Netzwerkes und seiner Arbeit

1.1 Wann wurde das Netzwerk gegründet?

Kriterium: Es müssen mindestens zwei Jahre Netzwerkarbeit nachgewiesen werden (siehe auch Grundsätze).

..... (Monat und Jahr angeben)

1.2 Welchen geographischen Aktions- und Wirkungsraum hat das Netzwerk?

1.3 Wie viele Netzwerk-Treffen finden im Jahr durchschnittlich statt?

Kriterium: Es finden mindestens zwei Netzwerk-Treffen pro Jahr statt.

.....

1.4 Wie viele Veranstaltungen zu Umweltbildung/BNE finden unter dem Dach des Netzwerkes im Jahr statt?

.....

1.5 Bitte geben Sie an, wie sich das Netzwerk an Prinzipien der nachhaltigen Entwicklung orientiert (z. B. bei Veranstaltungen verwendete Materialien und Verpflegung, etc.)

.....

2 Aufgabenprofil des Netzwerkes

2.1 Beschreiben Sie kurz, welche Dimensionen der Nachhaltigkeit (Ökonomie, Ökologie, Soziales, Kultur) in Ihrer Arbeit verbindend berücksichtigt werden.

Kriterium: Sie müssen für den Erstantrag mindestens zwei Dimensionen berücksichtigen und beschreiben, die Sie in Verbindung zueinander behandeln (siehe Leitfaden Punkt C3).

Hinweis: Die Darstellung anhand von Beispielen ist ausreichend.

2.2 Welche Ziele verfolgen Sie mit dem Netzwerk?

Kriterium: In den Zielen des Netzwerkes muss klar der BNE-Bezug herausgestellt und erkennbar sein.

2.3 Welche Themen und Inhalte bearbeiten Sie?

Bitte legen Sie der Bewerbung Ihr Programm, eine Liste Ihrer Veranstaltung o. Ä. bei!

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Biodiversität | <input type="checkbox"/> Lebensstil |
| <input type="checkbox"/> Wald- / Landbewirtschaftung | <input type="checkbox"/> Gesundheit |
| <input type="checkbox"/> Flächenverbrauch / Bodenschutz | <input type="checkbox"/> Arbeitsbedingungen |
| <input type="checkbox"/> nachwachsende Rohstoffe | <input type="checkbox"/> Gleichberechtigung |
| <input type="checkbox"/> Klimawandel | <input type="checkbox"/> Werte |
| <input type="checkbox"/> Energie | <input type="checkbox"/> Menschenrechte |
| <input type="checkbox"/> Luftreinhaltung | <input type="checkbox"/> Verteilungsgerechtigkeit |
| <input type="checkbox"/> Mobilität | <input type="checkbox"/> Generationengerechtigkeit |
| <input type="checkbox"/> Wasser | <input type="checkbox"/> kulturelle Vielfalt |
| <input type="checkbox"/> Bionik | <input type="checkbox"/> kulturell-historische Themen |
| <input type="checkbox"/> Abfall | <input type="checkbox"/> Ethik / Philosophie / Religion |
| <input type="checkbox"/> Lärm | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> Ernährung | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> Konsum | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> Ökologischer Fußabdruck | <input type="checkbox"/> |

2.4 Wie wird BNE in Ihrem Netzwerk umgesetzt?

Bitte formulieren Sie mit eigenen Worten:

3 Öffentlichkeitsarbeit

3.1 Wie informieren Sie über die Aktivitäten Ihres Netzwerkes? Wo bestehen Möglichkeiten für Interessierte, sich Informationen über das Netzwerk einzuholen?:

Bitte legen Sie der Bewerbung die gedruckten Materialien bei (falls vorhanden)!

Kriterium: Es muss mindestens eine (eigene) Homepage mit Hinweisen auf Veranstaltungen, Informationen zum Netzwerk und Ansprechpartner(innen) vorhanden sein.

- gedrucktes Programm
- Flyer für Veranstaltungen
- Homepage
- Soziale Netzwerke im Internet
- Sonstiges:

3.2 Bitte geben Sie an, wie Sie die Presse informieren:

Bitte legen Sie der Bewerbung Presseanschreiben und Presseartikel bei (falls vorhanden)!

4 Art der kontinuierlichen Reflexion/Evaluation

4.1 Wie dokumentieren Sie Ihre Netzwerkarbeit (Protokolle, Projektberichte, etc.)

4.2 Wie ermitteln Sie die Zufriedenheit der Teilnehmer(innen) der Netzwerk-Treffen?

Kriterium: Die Zufriedenheit der Teilnehmer(innen) sollte über mindestens einen Weg ermittelt werden.

- Fragebogen
- Mündliche Befragung
- Beobachtung
- Sonstiges: ...

